

Ausgabe 2/2012 > 15.02.2011

Meldung des Tages

Abschied von Altrector Born

Die UDE trauert um ihren verdienten Altrector Prof. Dr. Gernot Born (67), der am 9. Februar nach langer schwerer Krankheit verstarb. 34 Jahre – von 1975 bis zur Emeritierung 2009 – hatte Born als Hochschullehrer in der Physik Akzente gesetzt, zwischen 1986 und 1995 lenkte er die Geschicke der Gerhard-Mercator-Universität Duisburg. Vor allem eilte ihm der fast legendäre Ruf voraus, den Spaß an der Physik und am PhysiklerInnen hoch engagiert vermitteln zu können.

<http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=5635>

1. Hochschulpolitik & Senat

KomDiM gegründet

An einer Hochschule treffen viele Kulturen mit einem reichen Erfahrungsschatz aufeinander. Ein kluges Diversity Management (DiM) sorgt dafür, dass er sich gut entfalten kann und viele Früchte trägt. Um allen Landeshochschulen künftig eine zielgerichtete DiM-Strategie zu ermöglichen, wurde jetzt KomDiM gegründet, das Zentrum für Kompetenzentwicklung für Diversity Management in Studium und Lehre an Hochschulen in NRW.

<http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=5622>

Vielfalt beflügelt

Mit drei Leuchtturm-Projekten ist die UDE im neuen Nationalen Aktionsplan Integration vertreten: „Chance hoch 2“, „proDaZ“ und „Sprache durch Kunst“. Die Stiftung Mercator stellt für sie knapp 8,5 Mio. Euro bereit.

<http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=7388>

ASStA neu aufgestellt

Das Studierendenparlament hat vier ASStA-Referate neu besetzt: Vorsitz, Presse, Hochschulpolitik, Finanzen.

<http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=5603>

Aus dem Senat vom 3. Februar

In der Senatssitzung am 3. Februar ging es um die neuzufassende Berufungsordnung der UDE. Zudem wurde der Wirtschaftsplan 2012 vorgestellt und die Entwicklung der Studierendenzahlen diskutiert. Mehr dazu in unserer Zusammenfassung:

<http://udue.de/JZewA>

Aus dem Inhalt

1. Hochschulpolitik & Senat

- KomDiM gegründet
- ASStA neu aufgestellt
- Aus dem Senat vom 3. Februar

2. Forschung

- Erfolgreich bei „ZukunftErfindenNRW“
- Vielfalt beflügelt
- Nanopartikel in großem Stil herstellen
- Bald unbemannte Flieger am Start
- Zurück in den Job
- Grenzenlos vertraute Töne
- Manche mögen es heiß

3. Studium & Lehre

- Anmeldung zur S.U.N.I. startet
- Pharmaceutical Medicine ausgezeichnet
- UDE auf der didacta
- Bildsprache in der Lehrpraxis
- Interkulturelles Mentoring-Programm
- Berufspraxistage der Germanistik
- Gut beraten, besser gestartet

4. Gästebuch / UDE international

- Humboldt-Stipendiat bei ChemikerInnen
- Germanistische Atlantik-Brücke

5. Zur Person

- Neue Chefetage im RISP
- Zwei Teamplayer blicken zurück
- Vorsitzende von der UDE

6. Allgemeine Informationen

- Knirpse fragen, ForscherInnen antworten
- Neuen Medien auf der Spur
- BENA kassiert für Fördergeld
- GründerInnen halten Einzug
- Neue Perspektiven für das KKC

7. Ausschreibungen / Stipendien

- DAAD-Preis für ausländische Studierende

8. Tipps & Termine

- Karten machen Räume
- Ganzheitliches Projektmanagement
- Neues Seminar für den (Un-)Ruhestand
- 1Live-Hörsaal-Comedy

9. Impressum

Ausgabe 2/2012 > 15.02.2011

2. Forschung

Erfolgreich bei „ZukunftErfindenNRW“

Zunehmende Vergesslichkeit, Orientierungsstörungen: Wer sich fragt, ob das bei Betroffenen schon die ersten Alzheimer-Warnsignale sind, kann künftig verlässlichere Antworten bekommen. Mit 8.000 Euro zeichnete das Land ein UDE-Forschungsvorhaben im Rahmen des Wettbewerbs „ZukunftErfindenNRW“ aus, das die Frühdiagnostik der Alzheimer-Demenz verbessert.

<http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=5591>

Nanopartikel in großem Stil herstellen

Seine Arbeit aufgenommen hat das EU-Verbundprojekt BUONAPART-E unter der Leitung von Prof. Dr. Einar Kruis vom Center for Nanointegration (CENIDE). In dem 10,4 Mio.-Euro-Vorhaben sollen industrierelevante Mengen hochwertiger Nanoteilchen möglichst energieeffizient und umweltschonend hergestellt werden. Sie werden schon heute zum Beispiel in Farben, Solarzellen, Textilien und Bauteilen der Automobilindustrie verwendet.

<http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=5610>

Bald unbemannte Flieger am Start

Mit unbemannten Flugzeugen riesige Nationalparks genau beobachten und schützen – dazu müssen sie ohne Besatzung auch wieder landen können. Das auf vier Jahre, europaweit angelegte Projekt PLANET des Ingenieurwissenschaftlers Prof. Dr. Pedro José Marrón macht es möglich. Vom 6. bis zum 10. März stellt er es auf der CeBIT in Hannover vor.

<http://www.planet-ict.eu>

Zurück in den Job

Wie finden Frauen nach einer Familienphase wieder in den Beruf? „Neue Wege zum (Wieder-)Einstieg“ suchen das Institut Arbeit und Qualifikation (IAQ) und das Frechener Institut für innovative Bildung innovaBest mit einem neuen Projekt. Es bündelt Angebote von Arbeitsagenturen, Jobcentern, Jugendhilfe und anderen Akteuren vor Ort und stellt sie über Familienzentren bereit.

<http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=5634>

Ausgabe 2/2012 > 15.02.2011

Grenzenlos vertraute Töne

Rund 2,3 Mio. Russen lernen Deutsch – ein hoher Bevölkerungsanteil. Von Geschichte, Gegenwart und Zukunft der deutschen Sprache in Russland berichtet nun ein Buch, herausgegeben von Prof. Dr. Ulrich Ammon.

<http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=5625>

Manche mögen es heiß

Einen entscheidenden Erfolg können die UDE-BiowissenschaftlerInnen feiern: Ihnen ist es gelungen, die Erbinformation eines wichtigen und besonders vielseitigen Vertreters aus der Domäne der Archaea zu entschlüsseln. Ihre Ergebnisse wurden jetzt im internationalen online-Fachmagazin PLoSone veröffentlicht.

<http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=5626>

Neue Materialien durch Lichtblitze

Es geht um Strukturen, tausend Mal kleiner als der Durchmesser eines Haares, für medizinische und technische Anwendungen: Prof. Dr. Stephan Barcikowski, Prof. Dr. Matthias Epple und PD Dr. Nils Hartmann vom Center for Nanointegration (CENIDE) haben mit ihren Projekten für die zweite Förderperiode im Schwerpunktprogramm 1327 der Deutschen Forschungsgemeinschaft überzeugt.

<http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=5619>

Nervenstarke und teamfähige HelferInnen

In einem Projekt haben Studierende erforscht, wie die ADAC Luftrettung die besten KandidatInnen findet. Sie entwickelten konkrete Beurteilungskriterien und Verbesserungsvorschläge, um das Personal auszuwählen. Ihre Erkenntnisse werden während des nächsten Assessment-Centers der ADAC Luftrettung in Sankt Augustin umgesetzt und detaillierte Ergebnisse auf einer Konferenz im März in München vorgestellt.

<http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=5618>

Neues Design für den Strommarkt

Um die schwankende Einspeisung aus Sonnen- und Windkraft auszugleichen und die Versorgung sicherzustellen, müssten die Kapazitäten von flexiblen Kraftwerken ausgebaut werden. Ein neues Forschungsprojekt untersucht daher die zukunftsfähige Gestaltung der Elektrizitätsmärkte. Dabei arbeiten der Lehrstuhl für Energiewirtschaft, das Aachener Büro für Energiewirtschaft und technische Planung (BET) sowie die Stadtwerkekooperation Trianel zusammen.

<http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=5609>

Ausgabe 2/2012 > 15.02.2011

3. Studium & Lehre

Anmeldung zur S.U.N.I. startet

Können ganze Planeten im Labor entstehen? Sind Magnete magisch und wie viele Unendlichkeiten gibt es eigentlich? Antworten auf diese spannenden Fragen bekommen Akademikerinnen in spe an der UDE. Vom 23. bis 27. Juli findet die Sommeruni für Frauen in Natur- & Ingenieurwissenschaften (S.U.N.I.) statt. Dann können rund 150 Teilnehmerinnen Campusluft schnuppern und naturwissenschaftliche sowie technische Fächer kennenlernen.

<http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=5624>

Studiengang Pharmaceutical Medicine ausgezeichnet

Mit dem Titel „Centre of Excellence“ kann sich jetzt der berufsbegleitende Masterstudiengang Pharmaceutical Medicine schmücken, der ihm von der Innovative Medicines Initiative (IMI) verliehen wurde.

<http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=5616>

UDE auf der didacta

Wer mit lehren und lernen zu tun hat, der lenkt seine Schritte gen Norden: In Hannover findet derzeit die didacta statt. Auch die UDE ist auf diesem europäischen Bildungsgipfel vertreten (Halle 14, Stand G32/3).

<http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=5629>

Die Entdeckung der Bildsprache in der Lehrpraxis

Bevor Menschen anfangen zu sprechen, reden sie als Kleinkinder mit Körper und Bildern. Dies verlernt man aber meist wieder, obwohl diese Sprache hilft, Grenzen zu überwinden, etwa im internationalen Kontext. Die Zeichensprache mit malerischen und zeichnerischen Übungen wiederentdecken will ein Workshop des Zentrums für Hochschul- und Qualitätsentwicklung (ZfH) am 20. März um 8.59 Uhr.

http://www.uni-due.de/zfh/sul_Workshopprogramm.php#entdeckung

Schreiben für WirtschaftswissenschaftlerInnen

Schreiben ist auch für angehende WirtschaftswissenschaftlerInnen eine Kernkompetenz. Das meint Prof. Dr. Hendrik Schröder vom Lehrstuhl für Marketing und Handel. Auch im Sommersemester möchte er mit der UDE-Schreibwerkstatt und der Unibibliothek für seine Studierenden einen Lehrgang im wissenschaftlichen Schreiben anbieten.

<http://udue.de/rb843>

Ausgabe 2/2012 > 15.02.2011

Interkulturelles Mentoring-Programm

Mit dem Mentoring-Programm „MentoDue-Interkulturell“ möchte das Zentrum für Hochschul- und Qualitätsentwicklung (ZfH) Studierende mit Zuwanderungsgeschichte oder mit Interesse an interkultureller Zusammenarbeit ab dem Sommersemester wieder beim Berufseinstieg unterstützen. Das einjährige Programm richtet sich an Studierende aller Fakultäten, die sich in der Endphase ihres Studiums befinden. Anmeldeschluss: 20. April 2012.

http://www.uni-due.de/zfh/ke_mentodueinterkulturell#fristen

Berufspraxistage der Germanistik

Im nächsten Monat bietet das Institut für Germanistik auf dem Campus Essen fünf Berufsworkshops für GeisteswissenschaftlerInnen an: Am 6. März, 12 Uhr, dreht sich einer ums „Eventmanagement“, ein anderer um „Zeitungsredaktion“. Das Seminar am 20. März, 16 Uhr, informiert künftige LehrerInnen über schulische Arbeit. „Wissenschaftsfördernde Stiftungen“ werden am 23. März, 10 Uhr, betrachtet und am 30. März, 10 Uhr, das Arbeitsgebiet „Technische Redaktion“. Anmeldung erforderlich.

<http://www.uni-due.de/germanistik/schlicht>

Gut beraten, besser gestartet

Einen Blick zurück wirft das Mentoring-System der UDE, das vor drei Jahren erstmals an einer deutschen Hochschule flächendeckend eingeführt wurde, im Jahresbericht 2011.

<http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=5617>

Gendersensibler Didaktik-Workshop

Damit die Lehre von DozentInnen noch professioneller wird, bietet das Zentrum für Hochschul- und Qualitätsentwicklung (ZfH) den Workshop „Didaktik und Gender“ am 15. März an. Im Fokus unter anderem: Wie lassen sich Lehrunterlagen aufbereiten, um Frauen und Männer sowohl fachlich als auch persönlich anzusprechen? Die Veranstaltung ist Teil des UDE-Programms „ProDiversität“. Anmeldefrist: 1. März.

http://www.uni-due.de/zfh/sul_ude_zertifikat.php

Frühjahrsakademie für Promovierende

Das Zentrum für Hochschul- und Qualitätsentwicklung (ZfH) veranstaltet am 27. und 28. März erstmalig eine Frühjahrsakademie zum Thema Promotion. Sie richtet sich insbesondere an die, die sich kürzlich für eine Dissertation entschieden haben und nun die ersten Schritte einleiten wollen. Zum Auftakt geht Wissenschaftsberaterin -----> **Fortsetzung**

Ausgabe 2/2012 > 15.02.2011

Dr. Erika Haas der Frage um 9.30 Uhr nach: „Promovieren – wozu?! Karrieren in Wissenschaft und Wirtschaft“.

<http://www.scn-ruhr.de/herbstakademie/index.html>

Bildungshintergrund entscheidend

Ob und wie viele Probleme Studierende beim Lernen an einer Uni in Deutschland haben, hängt stark von ihrem Bildungshintergrund ab – und weniger davon, ob sie immigriert sind. Das hat das Zentrum für Hochschul- und Qualitätsentwicklung (ZfH) beim Auswerten der Studierendenbefragung von 2009 herausgefunden.

<http://www.uni-due.de/zfh/studierendenbefragung>

MediMent: Beratung Eins zu Eins

Das MediMent-Programm zur Förderung des medizinischen Nachwuchses startete jetzt in die sechste Runde. Es richtet sich exklusiv an weibliche PostDocs. Neben dem Aufbau eines one-to-one-Mentoring können die Teilnehmerinnen Seminare zu wissenschaftlichen Schlüsselkompetenzen belegen und Netzwerke zu bilden.

<http://www.uni-due.de/zfh/medimentonetoone>

4. Gästebuch / UDE international

Humboldt-Stipendiat bei ChemikerInnen

Dr. Łukasz Tomasz Rajchel (Universität Warschau) forscht derzeit an der Fakultät für Chemie. Der Humboldt-Stipendiat entwickelt in der Arbeitsgruppe von Prof. Dr. Georg Jansen (Theoretische Organische Chemie) quantenmechanische Methoden, mit denen sich insbesondere die Kräfte zwischen Molekülen berechnen lassen. Da sie sehr klein sind, muss das mathematische Vorgehen äußerst genau ausfallen.

<http://www.uni-due.de/de/campusaktuell.php?id=2423>

Germanistische Atlantik-Brücke

Forschen, promovieren, unterrichten, „netzwerken“ – UDE-GermanistInnen können das auch an der Duke University in Durham, North Carolina. Zusammen mit den US-KollegInnen erstellen sie seit zwei Jahren die Publikation „andererseits – Transatlantic Yearbook of German Studies“. Jetzt ist es auch online einsehbar. John von Düffel, 2010 Poet in Residence an der UDE, veröffentlicht ebenfalls in der aktuellen Ausgabe.

<http://andererseits.library.duke.edu/index>

Ausgabe 2/2012 > 15.02.2011

5. Zur Person

Neue Chefetage im RISP

Mit Prof. Dr. Nicolai Dose (53) hat das Rhein-Ruhr-Institut für Sozialforschung und Politikberatung (RISP) einen neuen Geschäftsführenden Direktor. Der Inhaber des Lehrstuhls für Politik- und Verwaltungswissenschaft wurde im vergangenen Jahr an die UDE berufen.

<http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=5621>

Bildungsforscherin im Beirat des Gutenberg Lehrkollegs

Prof. Dr. Isabell van Ackeren ist in den wissenschaftlichen Beirat des Gutenberg Lehrkollegs der Universität Mainz berufen worden. Er begleitet unter anderem die Arbeit des Kollegs und berät dessen Leitungsgremium. Mitglieder sind fünf WissenschaftlerInnen mit herausragenden Erfahrungen in der Qualitätsentwicklung der Lehre. Das Lehrkolleg initiiert Maßnahmen, um die Lehre, die vorhandene akademische Lehrkompetenz sowie die Studienstrukturen weiterzuentwickeln.

http://www.glk.uni-mainz.de/186_DEU_HTML.php

Zwei Teamplayer blicken zurück

Mit Prof. Dr. Heinz-Jürgen Axt und Prof. Dr. Gerhard Bäcker treten mit Ablauf des Wintersemesters zwei bewährte und über die Fachwelt hinaus anerkannte UDE-Sozialwissenschaftler in den „Unruhestand“. In Festkolloquien verabschiedete sich die Fakultät für Gesellschaftswissenschaft von den engagierten und beliebten Hochschullehrern.

<http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=5607>

Vorsitzende von der UDE

Zwei UDE-Mediziner beraten künftig das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit: Prof. Dr. Karl-Heinz Jöckel, Direktor des Instituts für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie, wurde zum Vorsitzenden der Arbeitsgruppe „Geschlechtsverhältnis bei Neugeborenen“ berufen. Prof. Dr. Wolfgang-Ulrich Müller vom Institut für Medizinische Strahlenbiologie ist nun Vorsitzender der Strahlenschutzkommission (SSK).

<http://www.uni-due.de/de/campusaktuell.php?id=2447>

Weitere Personalmeldungen

Diese und weitere Personalmeldungen finden Sie auf unserer Übersichtsseite

http://www.uni-due.de/de/campusaktuell/zur_person.php

Ausgabe 2/2012 > 15.02.2011

6. Allgemeine Informationen

Knirpse fragen, ForscherInnen antworten

Sind Laserschwerter nur Science Fiction? Durften auch Mädchen Ritter werden? Wie kann man beim Schach nur gewinnen? Und warum können selbst tonnenschwere Schiffe schwimmen? Gar nicht so einfach, Antworten zu finden, die jedes Kind versteht. Dass es geht, zeigt ab dem 22. Februar die beliebte Kinderuni: Im Essener Audimax gibt es ein fesselndes Programm für alle Acht- bis Zwölfjährigen.

<http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=5633>

Neuen Medien auf der Spur

Sind Computerspiele nur ein amüsanter Zeitvertreib, oder sind sie auch gefährlich? Nutzen Mädchen und Jungen soziale Netzwerke anders? Was kann man gegen Cyber-Mobbing unternehmen? Nicht nur die Forschung beschäftigt sich mit den Neuen Medien, auch in den Schulen ist das ein wichtiges Thema. Beim Schülerkolleg Pädagogik lernen Jugendliche, sich kritisch mit Computern und Internet auseinanderzusetzen und dafür sozialwissenschaftliche Methoden zu nutzen.

<http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=5627>

BENA kassiert für Fördergeld

Die Initiative „BENA – Nachhaltigkeit entdecken“ übernimmt am 29. Februar von 11.30 bis 12 Uhr eine Kasse im dm-Drogeriemarkt im Essener Einkaufszentrum Limbecker Platz. Das Geld, das in der Zeit in ihrem Säckchen landet, kann das Projekt als Fördergeld einsetzen. Die Aktion ist Teil des Wettbewerbs „Ideen Initiative Zukunft“.

<http://www.uni-due.de/bena/index.php>

GründerInnen halten Einzug

Das Gründerzentrum Duisburg in der Friedenstraße 9 bietet jungen UnternehmerInnen von nun an Raum zum Entfalten. Das Projekt „small business management (sbm)“ der UDE und die Gesellschaft für Wirtschaftsförderung Duisburg (GFW) haben dies möglich gemacht. Die Vorteile der Einrichtung liegen auf der Hand: Die Konditionen beim Anmieten der ersten beruflichen „vier Wände“ und die Kündigungsfristen sind moderat.

<http://is.gd/tf8KSt>

Neue Perspektiven für das KKC

Das Rektorat begrüßt die Übernahme des Kunst- und Kulturcafés (KKC) am Essener Campus durch das -----> **Fortsetzung**

Ausgabe 2/2012 > 15.02.2011

Studentenwerk Essen-Duisburg. Kanzler Dr. Rainer Ambrosy sagte, so könnten der nahtlose Betrieb und der weitere Ausbau des beliebten Treffpunkts auf lange Sicht gewährleistet werden.

<http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=5615>

7. Ausschreibungen & Stipendien

DAAD-Preis für ausländische Studierende

Ausländische UDE-Studierende mit besonderen akademischen Leistungen und gesellschaftlichem oder interkulturellem Engagement können sich bis zum 16. März von HochschullehrerInnen für den Preis des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) vorschlagen lassen. Die KandidatInnen sollten sich möglichst im Hauptstudium befinden; benannt werden können aber auch Jung-Examinierete und PromovendInnen des Wintersemesters 2011/2012.

<http://udue.de/xGJh7>

Auf unserer Übersichtsseite

<http://www.uni-due.de/de/campusaktuell/ausschreibungen.php>

informieren wir über folgende Themen:

- ++ Preis der Robert-Bosch-Stiftung
- ++ Wettbewerb „Nano Erleben“
- ++ Förderprogramm Gerda-Henkel-Stiftung
- ++ Stiftungsinitiative Johann Gottfried Herder

8. Tipps & Termine

Karten machen Räume

Über „Karten machen Räume. Kartographie als Medium der Wissensorganisation“ spricht die Kunsthistorikerin Tanja Michalsky am 29. Februar um 19 Uhr im Stadthistorischen Museum Duisburg. Die Veranstaltung ist öffentlicher Auftakt der wissenschaftlichen Tagung „Gerhard Mercator: Wissenschaft und Wissenstransfer“ zur Feier des 500-jährigen Geburtstags des Duisburger Universalgelehrten. Eine Anmeldung ist erforderlich.

<http://is.gd/uyyPMk>

Weiterbildung „Ganzheitliches Projektmanagement“

Arbeiten im Projekt funktioniert anders als in Produktion und Verwaltung. Wo Unterschiede liegen und wie man die Aufgaben am besten anpackt, vermittelt die Weiterbildung „Ganzheitliches Projektmanagement“ der UDE und der Ruhr Campus Academy vom 24. bis 26. April.

<http://www.rca.uni-due.de/projektmanagement>

Ausgabe 2/2012 > 15.02.2011

Neues Seminar für den (Un-)Ruhestand

Ein Seminar der Ruhr Campus Academy (RCA) diskutiert Herausforderungen des Lebensabschnitts nach dem Berufsleben.

<http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=5630>

1Live-Hörsaal-Comedy

Zwei Mal an der UDE zu Gast ist die Hörsaal-Comedy von 1Live: am 14. April wird der Campus Duisburg bespielt, am 28. April ist Essen an der Reihe, Beginn jeweils 20 Uhr. Als Comedians mit dabei sind Luke Mockridge, Fee Badenius, Abdelkarim, Maxi Gstettenbauer und David Werker. Tickets gibt es ab 17,80 Euro.

http://www.einslive.de/aktionen/2012/02/hoersaal_comedy.jsp

Studium generale & Musik in der Uni

Das Kulturprogramm „Studium generale & Musik in der Uni“ bietet in jedem Semester ein interessantes und abwechslungsreiches Programm.

http://www.uni-due.de/de/event/studium_generale.php

Gespräch über Bücher

15. Februar: Gerbrand Bakker
Oben ist es still

20 Uhr, Zentralbibliothek Essen

<http://udue.de/Q5BhE>

Elektrotechnisches Kolloquium

16. Februar: Prof. Dr. Andreas Waag (TU Braunschweig)
The Nanorod Approach: NanoLEDs and more...
Potential Benefits and Perspectives of 3D Nano-structures

16 Uhr, BA 143, Bismarckstr. 81, Campus Duisburg

Weitere Veranstaltungen

Alle Termine des Kulturwissenschaftlichen Instituts (KWI)
<http://www.kulturwissenschaften.de/home/veranstaltungen.html>

Veranstaltungen des Instituts für niederrheinische Kulturgeschichte und Regionalentwicklung
<http://www.uni-due.de/inkur>

Alle Veranstaltungen des Konfuzius-Instituts Metropole Ruhr (KI Ruhr)
<http://www.uni-due.de/konfuzius-institut/programm.shtml>
Semesterprogramm des Vereins LebensLangesLernen
http://www.uni-due.de/III/htdocs/01__aktuelles_sem.html

Ausgabe 2/2012 > 15.02.2011

Winterprogramm des autonomen Referats für Schwule, Bisexuelle und Lesben und deren FreundInnen (SchwuBiLe)

<http://www.schwubile.com>

Filmclub

<http://www.filmclub.uni-duisburg-essen.de/>

Immer auf dem neuesten Stand

Der Veranstaltungskalender der UDE

<http://www.uni-due.de/de/veranstaltungen/>

Wo ist sonst noch was los?

Freizeit & Kultur im Ruhrgebiet. Die Übersicht des Regionalverbands Ruhr:

<http://www.rvr-online.de/freizeit/index.php?p=2>

Duisburg nonstop. Portal für Freizeit, Kultur:

http://www.duisburgnonstop.de/site_de/index.php

Kino, Nightlife & Bühne in Essen. Informationen auf ruhrlink.de:

<http://www.ruhrlink.de/city/Essen.htm>

9. Impressum

Herausgegeben vom Rektor der Universität Duisburg-Essen

Redaktion: Pressestelle

Verantwortlich: Beate H. Kostka, 0203/379-2430,

beate.kostka@uni-due.de

Mitarbeit an dieser Ausgabe: Ulrike Bohnsack, Ulrike Eichweber, Katrin Koster, Beate Kostka, Manuela Münch, Alexandra Nießen, Martin Sowa, Carmen Tomlik.

Zusammengestellt von Ulrike Eichweber: webredaktion@uni-due.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Freitag, 9. März